

# Wie viel wiegt ein Proton?

Und wie schwer ist das Universum?

Urs Wenger

Albert Einstein Center für fundamentale Physik  
Institut für theoretische Physik

Universität Bern

Physik am Freitag – 19. Januar 2018

# Wie messen wir Grössen?

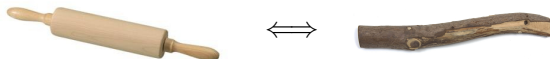
- ▶ Durch Vergleich von Objekten:



- ▶ Angabe der Grösse in Einheiten einer Vergleichsgrösse

# Wie messen wir Grössen?

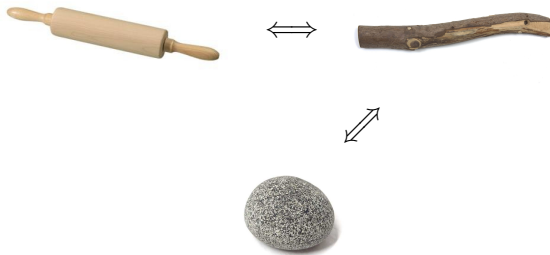
- ▶ Durch Vergleich von Objekten:



- ▶ Angabe der Grösse in Einheiten einer Vergleichsgrösse

# Wie messen wir Grössen?

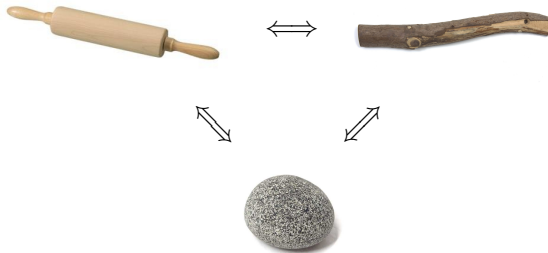
- ▶ Durch Vergleich von Objekten:



- ▶ Angabe der Grösse in Einheiten einer Vergleichsgrösse

# Wie messen wir Grössen?

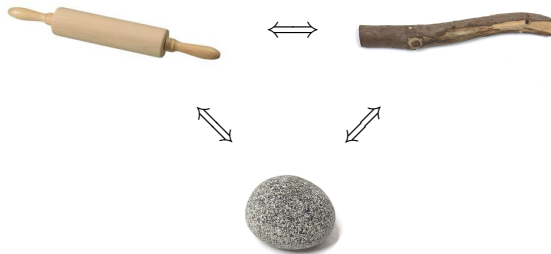
- ▶ Durch Vergleich von Objekten:



- ▶ Angabe der Grösse in Einheiten einer Vergleichsgrösse

# Wie messen wir Grössen?

- ▶ Durch Vergleich von Objekten:



- ▶ Angabe der Grösse in Einheiten einer Vergleichsgrösse
- ▶ Idealerweise Vergleich mit Referenzsystem:
  - ⇒ universelles System von Einheiten
  - ▶ uniform, reproduzierbar

# Wie messen wir Grössen?

- ▶ Durch Vergleich von Objekten:



- ▶ Angabe der Grösse in Standardeinheiten

# Wie messen wir Grössen?

- ▶ Durch Vergleich von Objekten:



- ▶ Angabe der Grösse in Standardeinheiten
- ▶ SI Einheiten m, kg, s, A, K, cd, mol:  
⇒ 'absoluter' Referenzrahmen



# SI Einheiten

- ▶ Internationales System (SI) der Einheiten:

	Einheit	Abk.
Länge	Meter	m
Masse	Kilogramm	kg
Zeit	Sekunde	s
elektrischer Strom	Ampère	A
thermodynamische Temperatur	Kelvin	K
Lichtintensität	Candela	cd
Stoffmenge	Mol	mol

# SI Einheiten

- ▶ Internationales System (SI) der Einheiten:

	Einheit	Abk.
Länge	Meter	m
Masse	Kilogramm	kg
Zeit	Sekunde	s
elektrischer Strom	Ampère	A
thermodynamische Temperatur	Kelvin	K
Lichtintensität	Candela	cd
Stoffmenge	Mol	mol

- ▶ Jede Einheit ist durch *ein Referenzobjekt* definiert.

# SI Einheiten

- ▶ Internationales System (SI) der Einheiten:

	Einheit	Abk.
Länge	Meter	m
Masse	Kilogramm	kg
Zeit	Sekunde	s
elektrischer Strom	Ampère	A
thermodynamische Temperatur	Kelvin	K
Lichtintensität	Candela	cd
Stoffmenge	Mol	mol

- ▶ Jede Einheit ist durch *ein Referenzobjekt* definiert.



# SI Einheiten

- ▶ Internationales System (SI) der Einheiten:

	Einheit	Abk.
Länge	Meter	m
Masse	Kilogramm	kg
Zeit	Sekunde	s
elektrischer Strom	Ampère	A
thermodynamische Temperatur	Kelvin	K
Lichtintensität	Candela	cd
Stoffmenge	Mol	mol

- ▶ Jede Einheit ist durch *ein Referenzobjekt* definiert.



# SI Einheiten

- ▶ Internationales System (SI) der Einheiten:

	Einheit	Abk.
Länge	Meter	m
Masse	Kilogramm	kg
Zeit	Sekunde	s
elektrischer Strom	Ampère	A
thermodynamische Temperatur	Kelvin	K
Lichtintensität	Candela	cd
Stoffmenge	Mol	mol

- ▶ Jede Einheit ist durch *ein Referenzobjekt* definiert.



# SI Einheiten

- ▶ Internationales System (SI) der Einheiten:

	Einheit	Abk.
Länge	Meter	m
Masse	Kilogramm	kg
Zeit	Sekunde	s
elektrischer Strom	Ampère	A
thermodynamische Temperatur	Kelvin	K
Lichtintensität	Candela	cd
Stoffmenge	Mol	mol

- ▶ Jede Einheit ist durch *ein Referenzobjekt* definiert.

- ▶ Andere Einheiten können abgeleitet werden:

Volumen	→	$m^3$
Geschwindigkeit	→	$m/s$
Kraft	→	$kg \cdot m/s^2 \equiv N$
Energie	→	$N \cdot m \equiv J$
⋮		⋮

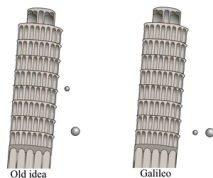
# Physikalische Gesetze

- ▶ Einheitssystem vereinfacht **physikalische Gesetze**:  
Galileos ursprüngliche Beobachtung fallender Körper

$$\frac{v_1}{v_2} = \frac{t_1}{t_2}$$

wird zu

$$v \propto t \quad \text{bzw.} \quad v = g \cdot t$$



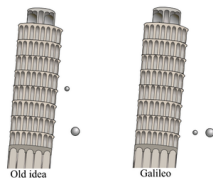
# Physikalische Gesetze

- ▶ Einheitssystem vereinfacht **physikalische Gesetze**:  
Galileos ursprüngliche Beobachtung fallender Körper

$$\frac{v_1}{v_2} = \frac{t_1}{t_2}$$

wird zu

$$v \propto t \quad \text{bzw.} \quad v = g \cdot t$$



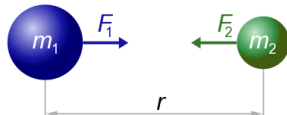
- ▶ Gesetze verbinden unterschiedliche Größen/Einheiten mithilfe von **Konstanten**:

$$\left. \begin{array}{l} [v] = \text{m/s} \\ [t] = \text{s} \end{array} \right\} \Rightarrow [g] = \text{m/s}^2$$



# Physikalische Gesetze

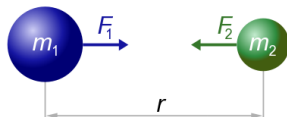
- ▶ Andere Konstanten sind weniger intuitiv, z.B. in Newtons Gravitationsgesetz:



$$F_1 = F_2 = G \frac{m_1 \times m_2}{r^2}$$

# Physikalische Gesetze

- ▶ Andere Konstanten sind weniger intuitiv, z.B. in Newtons Gravitationsgesetz:



$$F_1 = F_2 = G \frac{m_1 \times m_2}{r^2}$$

$$F = m \cdot a \Rightarrow \left\{ \begin{array}{l} [m] = \text{kg} \\ [a] = \text{m/s}^2 \end{array} \right\} \Rightarrow [F] = \text{kg} \cdot \text{m/s}^2 \equiv \text{N}$$

Newtons Gravitationskonstante:

$$[G] = \frac{\text{m}^3}{\text{kg} \cdot \text{s}^2}$$

## Einheiten legen Konstanten fest

- ▶ Durch Einführung des Einheitensystems werden (Natur-)Konstanten festgelegt.
- ▶ Physikalische Gesetze verknüpfen Einheiten.

# Einheiten legen Konstanten fest

- ▶ Durch Einführung des Einheitensystems werden (Natur-)Konstanten festgelegt.
- ▶ Physikalische Gesetze verknüpfen Einheiten.
- ▶ Die sieben SI Einheiten sind nicht unabhängig:  
⇒ wie viele Einheiten sind nötig?

# Einheiten legen Konstanten fest

- ▶ Durch Einführung des Einheitensystems werden **(Natur-)Konstanten** festgelegt.
- ▶ Physikalische Gesetze verknüpfen Einheiten.
- ▶ Die sieben SI Einheiten sind nicht unabhängig:  
⇒ wie viele Einheiten sind nötig?

	Einheit	Abk.
Länge	Meter	m
Masse	Kilogramm	kg
Zeit	Sekunde	s
elektrischer Strom	Ampère	A
thermodynamische Temperatur	Kelvin	K
Lichtintensität	Candela	cd
Stoffmenge	Mol	mol

# Einheiten legen Konstanten fest



- ▶ Gesetze der Thermodynamik:

- ▶ Temperatur  $\iff$  Mass für Energie der Freiheitsgrade

$$E \propto k_B \cdot T$$



# Einheiten legen Konstanten fest



- ▶ Gesetze der Thermodynamik:

- ▶ Temperatur  $\iff$  Mass für Energie der Freiheitsgrade

$$E \propto k_B \cdot T$$

- ▶ setze  $k_B = 1 \implies$  Temperatur in Einheiten der Energie

$$[T] = \text{N} \cdot \text{m} \equiv \text{J}$$

## SI Einheiten sind redundant...

- ▶ Einheit Mol bezeichnet die Anzahl Moleküle:

$$1 \text{ mol} = 6.02 \cdot 10^{23} \text{ Moleküle} \implies \text{Avogadrosche Zahl}$$



## SI Einheiten sind redundant...

- ▶ Einheit Mol bezeichnet die Anzahl Moleküle:

$$1 \text{ mol} = 6.02 \cdot 10^{23} \text{ Moleküle} \implies \text{Avogadrosche Zahl}$$

- ▶ Einheit Candela bezeichnet Lichtintensität:

als Energiefluss gemessen  $\implies$  mechanische Grösse

## SI Einheiten sind redundant...

- ▶ Einheit Mol bezeichnet die Anzahl Moleküle:

$$1 \text{ mol} = 6.02 \cdot 10^{23} \text{ Moleküle} \implies \text{Avogadrosche Zahl}$$

- ▶ Einheit Candela bezeichnet Lichtintensität:

als Energiefluss gemessen  $\implies$  mechanische Grösse

- ▶ Es bleiben noch m, kg, s, A, ...

## SI Einheiten sind redundant...

- ▶ Einheit Mol bezeichnet die Anzahl Moleküle:  
1 mol =  $6.02 \cdot 10^{23}$  Moleküle  $\implies$  Avogadrosche Zahl
- ▶ Einheit Candela bezeichnet Lichtintensität:  
als Energiefluss gemessen  $\implies$  mechanische Grösse
- ▶ Es bleiben noch m, kg, s, A, ...

	Einheit	Abk.
Länge	Meter	m
Masse	Kilogramm	kg
Zeit	Sekunde	s
elektrischer Strom	Ampère	A
<del>thermodynamische Temperatur</del>	<del>Kelvin</del>	<del>K</del>
<del>Lichtintensität</del>	<del>Candela</del>	<del>cd</del>
<del>Stoffmenge</del>	<del>Mol</del>	<del>mol</del>

# SI Einheiten sind redundant...

- ▶ Einheit Mol bezeichnet die Anzahl Moleküle:

$$1 \text{ mol} = 6.02 \cdot 10^{23} \text{ Moleküle} \implies \text{Avogadrosche Zahl}$$

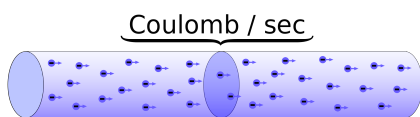
- ▶ Einheit Candela bezeichnet Lichtintensität:

als Energiefluss gemessen  $\implies$  **mechanische Grösse**

- ▶ Es bleiben noch **m, kg, s, A, ...**

- ▶ Einheit Ampère misst Strom, also elektr. Ladung pro Zeit:

$$A = C/s$$



# SI Einheiten sind redundant...

- ▶ Coulombsches Gesetz:

The diagram illustrates Coulomb's Law. On the left is a blue circle labeled  $q_1$ , and on the right is a red circle labeled  $q_2$ . A dashed horizontal line with arrows at both ends connects the centers of the two circles, labeled with the vector  $\mathbf{r}$ . Above the circles, the equation  $F_e = \frac{kq_1q_2}{r^2}$  is written.

- ⇒ neue Einheit **Coulomb** für elektr. Ladung,
- ⇒ neue **dielektrische Konstante**,

$$[k] = N \cdot m^2 / C^2$$

# SI Einheiten sind redundant...

- ▶ Coulombsches Gesetz:

The diagram illustrates two point charges,  $q_1$  (blue circle on the left) and  $q_2$  (red circle on the right). A dashed horizontal line between them is labeled  $r$ , representing the distance. Above the charges, the equation  $F_e = \frac{kq_1q_2}{r^2}$  is written. Vertical dashed lines extend from the center of each charge down to the ends of the distance  $r$ .

- ⇒ neue Einheit **Coulomb** für elektr. Ladung,
- ⇒ neue **dielektrische Konstante**,

$$[k] = N \cdot m^2 / C^2$$

- ▶ Alternativer Ansatz:
  - ▶ versteckte  $k$  in Definition der Ladung,

$$F_e = \frac{q_1 \cdot q_2}{r^2}$$

⇒ Einheitsladung durch mechanische Einheiten definiert!

## SI Einheiten sind redundant...

- ▶ Es bleiben noch Einheiten für Länge, Masse und Zeit.

	Einheit	Abk.
Länge	Meter	m
Masse	Kilogramm	kg
Zeit	Sekunde	s
<del>elektrischer Strom</del>	<del>Ampère</del>	<del>A</del>
<del>thermodynamische Temperatur</del>	<del>Kelvin</del>	<del>K</del>
<del>Lichtintensität</del>	<del>Candela</del>	<del>cd</del>
<del>Stoffmenge</del>	<del>Mol</del>	<del>mol</del>

## SI Einheiten sind redundant...

- ▶ Es bleiben noch Einheiten für Länge, Masse und Zeit.

	Einheit	Abk.
Länge	Meter	m
Masse	Kilogramm	kg
Zeit	Sekunde	s
<del>elektrischer Strom</del>	<del>Ampère</del>	<del>A</del>
<del>thermodynamische Temperatur</del>	<del>Kelvin</del>	<del>K</del>
<del>Lichtintensität</del>	<del>Candela</del>	<del>cd</del>
<del>Stoffmenge</del>	<del>Mol</del>	<del>mol</del>

- ▶ Sobald eine **Konstante** zwei Einheiten verknüpft:  
⇒ Einheiten nicht unabhängig



## SI Einheiten sind redundant...

- ▶ Es bleiben noch Einheiten für Länge, Masse und Zeit.

	Einheit	Abk.
Länge	Meter	m
Masse	Kilogramm	kg
Zeit	Sekunde	s
<del>elektrischer Strom</del>	<del>Ampère</del>	<del>A</del>
<del>thermodynamische Temperatur</del>	<del>Kelvin</del>	<del>K</del>
<del>Lichtintensität</del>	<del>Candela</del>	<del>cd</del>
<del>Stoffmenge</del>	<del>Mol</del>	<del>mol</del>

- ▶ Sobald eine **Konstante** zwei Einheiten verknüpft:  
⇒ Einheiten nicht unabhängig

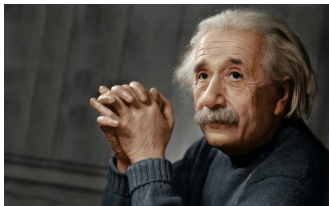


# SI Einheiten sind redundant...

- ▶ Es bleiben noch Einheiten für Länge, Masse und Zeit.

	Einheit	Abk.
Länge	Meter	m
Masse	Kilogramm	kg
Zeit	Sekunde	s
<del>elektrischer Strom</del>	<del>Ampère</del>	<del>A</del>
<del>thermodynamische Temperatur</del>	<del>Kelvin</del>	<del>K</del>
<del>Lichtintensität</del>	<del>Candela</del>	<del>cd</del>
<del>Stoffmenge</del>	<del>Mol</del>	<del>mol</del>

- ▶ Sobald eine **Konstante** zwei Einheiten verknüpft:  
⇒ Einheiten nicht unabhängig



## SI Einheiten sind redundant...

- ▶ Es bleiben noch Einheiten für Länge, Masse und Zeit.

	Einheit	Abk.
Länge	Meter	m
Masse	Kilogramm	kg
Zeit	Sekunde	s
<del>elektrischer Strom</del>	<del>Ampère</del>	<del>A</del>
<del>thermodynamische Temperatur</del>	<del>Kelvin</del>	<del>K</del>
<del>Lichtintensität</del>	<del>Candela</del>	<del>cd</del>
<del>Stoffmenge</del>	<del>Mol</del>	<del>mol</del>

- ▶ Sobald eine **Konstante** zwei Einheiten verknüpft:  
⇒ Einheiten nicht unabhängig
- ▶ Reduziere Länge auf Zeit:
  - ▶ **konstante Lichtgeschwindigkeit  $c$**  verknüpft Länge mit Zeit,

$$L = c \cdot t$$

- ▶ setze  $c = 1$  und miss Länge in Lichtsekunden

# SI Einheiten sind redundant...

- ▶ Es bleiben noch Einheiten für Länge, Masse und Zeit.

	Einheit	Abk.
Länge	Meter	m
Masse	Kilogramm	kg
Zeit	Sekunde	s
<del>elektrischer Strom</del>	<del>Ampère</del>	<del>A</del>
<del>thermodynamische Temperatur</del>	<del>Kelvin</del>	<del>K</del>
<del>Lichtintensität</del>	<del>Candela</del>	<del>cd</del>
<del>Stoffmenge</del>	<del>Mol</del>	<del>mol</del>

- ▶ Sobald eine **Konstante** zwei Einheiten verknüpft:  
⇒ Einheiten nicht unabhängig



# SI Einheiten sind redundant...

- ▶ Reduziere Zeit auf Energie:

- ▶ Plancksche Konstante  $h$  verknüpft Energie mit Zeit,

$$E = h \cdot \nu$$

- ▶ setze  $h = 1$  und miss Zeit in inverser Energie.

# SI Einheiten sind redundant...

- ▶ Reduziere Zeit auf Energie:

- ▶ Plancksche Konstante  $h$  verknüpft Energie mit Zeit,

$$E = h \cdot \nu$$

- ▶ setze  $h = 1$  und miss Zeit in inverser Energie.

- ▶ Reduziere Energie auf Masse:

- ▶ Einsteins Gleichung verknüpft Energie mit Masse

$$E = m \cdot c^2$$

- ▶ setze  $c = 1$  und miss Energie in kg, Zeit in 1/kg.

# SI Einheiten sind redundant...

- ▶ Reduziere Zeit auf Energie:

- ▶ Plancksche Konstante  $h$  verknüpft Energie mit Zeit,

$$E = h \cdot \nu$$

- ▶ setze  $h = 1$  und miss Zeit in inverser Energie.

- ▶ Reduziere Energie auf Masse:

- ▶ Einsteins Gleichung verknüpft Energie mit Masse

$$E = m \cdot c^2$$

- ▶ setze  $c = 1$  und miss Energie in kg, Zeit in 1/kg.

- ▶ Definiere neue Einheit für Masse, so dass  $G = 1$

# Planck-Einheiten

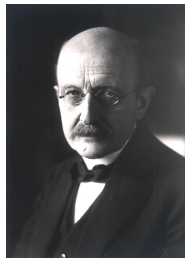
- ▶ Wahl der Naturkonstanten legt ein Einheitensystem fest.



# Planck-Einheiten

- ▶ Wahl der Naturkonstanten legt ein Einheitensystem fest.
- ▶ Natürliches Einheitensystem mit  $G = h = c = 1$ :

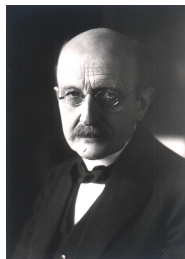
	Planck-Einheit	SI Einheiten
Masse	$M_{\text{Planck}} = \sqrt{hc/G}$	$5.45 \cdot 10^{-8} \text{ kg}$
Länge	$L_{\text{Planck}} = \sqrt{hG/c^3}$	$4.04 \cdot 10^{-35} \text{ m}$
Zeit	$T_{\text{Planck}} = L_{\text{Planck}}/c$	$1.35 \cdot 10^{-43} \text{ s}$



# Planck-Einheiten

- ▶ Wahl der Naturkonstanten legt ein Einheitensystem fest.
- ▶ Natürliches Einheitensystem mit  $G = h = c = 1$ :

	Planck-Einheit	SI Einheiten
Masse	$M_{\text{Planck}} = \sqrt{hc/G}$	$5.45 \cdot 10^{-8} \text{ kg}$
Länge	$L_{\text{Planck}} = \sqrt{hG/c^3}$	$4.04 \cdot 10^{-35} \text{ m}$
Zeit	$T_{\text{Planck}} = L_{\text{Planck}}/c$	$1.35 \cdot 10^{-43} \text{ s}$



- ▶ Bedeutung der Planck-Länge und Planck-Zeit:

⇒ Grenzen unserer fundamentalen Theorien

# Plancksches Einheitensystem

- ▶ Universelles System unabhängig von materieller Substanz.

# Plancksches Einheitensystem

- ▶ Universelles System unabhängig von materieller Substanz.
- ▶ Theorien und physikalische Gesetze werden besonders einfach.

# Plancksches Einheitensystem

- ▶ Universelles System unabhängig von materieller Substanz.
- ▶ Theorien und physikalische Gesetze werden besonders einfach.
- ▶ Standardgrößen im Labor schwierig zu realisieren ...  
... aber notwendig um Theorie mit Natur zu verknüpfen.

# Plancksches Einheitensystem

- ▶ Universelles System unabhängig von materieller Substanz.
- ▶ Theorien und physikalische Gesetze werden besonders einfach.
- ▶ Standardgrößen im Labor schwierig zu realisieren ...  
... aber notwendig um Theorie mit Natur zu verknüpfen.
- ▶ Im folgenden benutzen wir häufig  $h = c = 1$ :

Masse in Einheiten der Energie, z.B. Elektronenvolt  
 $1 \text{ eV} = 1.602 \cdot 10^{-19} \text{ J}$

[eV: Energiezunahme einer Elementarladung entlang  $\Delta U = 1\text{V}$ .]

... aber wie viel wiegt denn jetzt ein Proton?



... aber wie viel wiegt denn jetzt ein Proton?

- ▶ Was ist überhaupt ein Proton?





... aber wie viel wiegt denn jetzt ein Proton?

- ▶ Was ist überhaupt ein Proton?
  - ▶ kleiner Bestandteil eines Atoms



## ... aber wie viel wiegt denn jetzt ein Proton?

- ▶ Was ist überhaupt ein Proton?
  - ▶ kleiner Bestandteil eines Atoms
- ▶ Können wir seine Masse *messen*?



## ... aber wie viel wiegt denn jetzt ein Proton?

- ▶ Was ist überhaupt ein Proton?

- ▶ kleiner Bestandteil eines Atoms



- ▶ Können wir seine Masse *messen*?

- ▶ durch Vergleich mit einer Referenzmasse



## ... aber wie viel wiegt denn jetzt ein Proton?

- ▶ Was ist überhaupt ein Proton?

- ▶ kleiner Bestandteil eines Atoms



- ▶ Können wir seine Masse *messen*?

- ▶ durch Vergleich mit einer Referenzmasse



- ▶ Woraus besteht ein Proton?



## ... aber wie viel wiegt denn jetzt ein Proton?

- ▶ Was ist überhaupt ein Proton?

- ▶ kleiner Bestandteil eines Atoms



- ▶ Können wir seine Masse *messen*?

- ▶ durch Vergleich mit einer Referenzmasse



- ▶ Woraus besteht ein Proton?

- ▶ aus Elementarteilchen (Quarks und Gluonen)



## ... aber wie viel wiegt denn jetzt ein Proton?

- ▶ Was ist überhaupt ein Proton?

- ▶ kleiner Bestandteil eines Atoms



- ▶ Können wir seine Masse *messen*?

- ▶ durch Vergleich mit einer Referenzmasse



- ▶ Woraus besteht ein Proton?

- ▶ aus Elementarteilchen (Quarks und Gluonen)



- ▶ Können wir seine Masse vielleicht sogar *berechnen*?

## ... aber wie viel wiegt denn jetzt ein Proton?

- ▶ Was ist überhaupt ein Proton?

- ▶ kleiner Bestandteil eines Atoms



- ▶ Können wir seine Masse *messen*?

- ▶ durch Vergleich mit einer Referenzmasse



- ▶ Woraus besteht ein Proton?

- ▶ aus Elementarteilchen (Quarks und Gluonen)



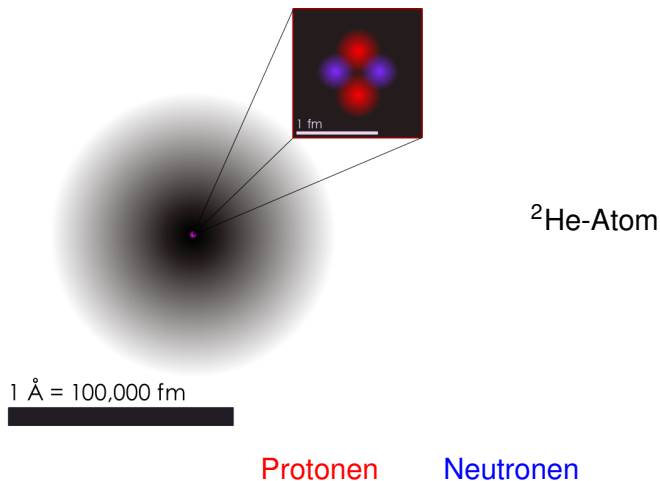
- ▶ Können wir seine Masse vielleicht sogar *berechnen*?

- ▶ ja, mit grossen Computern...



# Was ist ein Proton?

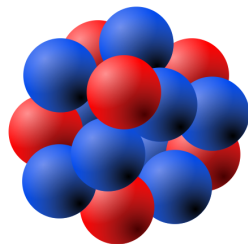
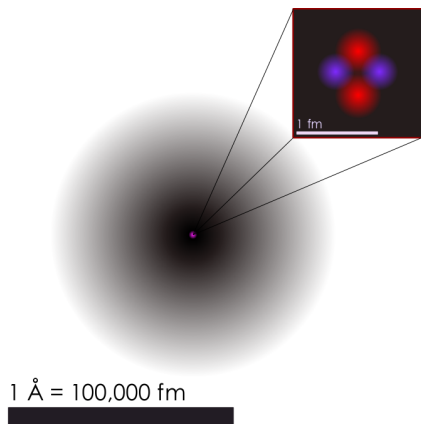
Atomkerne bestehen aus **Nukleonen**:





# Was ist ein Proton?

Atomkerne bestehen aus **Nukleonen**:



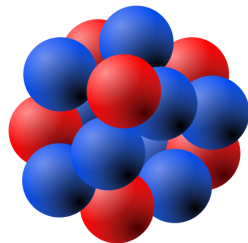
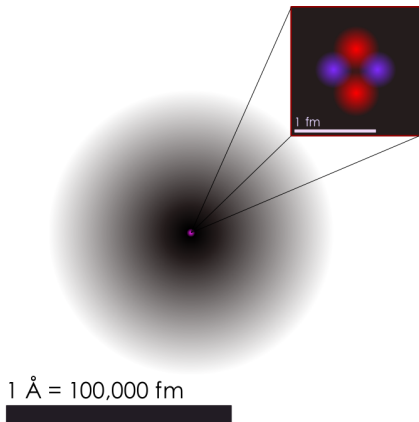
$^{12}\text{C}$ -Atomkern

Protonen

Neutronen

# Was ist ein Proton?

Atomkerne bestehen aus **Nukleonen**:



$^{12}\text{C}$ -Atomkern

**Protonen** und **Neutronen**  
sind keine Elementarteilchen.

# Wie viel wiegt ein Proton?

**Strategie 1:** Vergleich mit Referenzmasse

⇒ 250 g Silber (Element  $^{47}\text{Ag}$ )

# Wie viel wiegt ein Proton?

## Strategie 1: Vergleich mit Referenzmasse

⇒ 250 g Silber (Element <sup>47</sup>Ag)

- ▶ Wie viele Nukleonen sind in 250 g Silber enthalten?

Table 4.1. Revised 2011 by D.E. Gross (LBNL) and E. Berger. Atomic weights of stable elements are adopted from the Commission on Isotopic Abundance and Atomic Weights, "Atomic Weights of the Elements 2007," <http://www.chem.qmul.ac.uk/iupac/aw07/>. The atomic number (top left) is the number of protons in the nucleus. The atomic mass (bottom) of a stable element is weighted by isotopic abundance in the Earth's surface. If the element has no stable isotopes, the atomic mass (in parentheses) of the most stable isotope currently known is given. In this case the mass is from <http://www.nndc.bnl.gov/nndc/mass/mass2003.html> (in parentheses) of the most stable isotope currently known is given. The exceptions are Tl, Pa, and U, which have characteristic terrestrial compositions. Atomic masses are relative to the mass of <sup>12</sup>C, defined to be exactly 12 unified atomic mass units (u) (approx. g/mole). Relative isotopic abundances differ vary considerably both in natural and commercial samples; this is reflected in the number of significant figures given for the atomic mass. IUPAC does not accept the change for elements 113, 115, 117, and 118 as conclusive at this time.

# Wie viel wiegt ein Proton?

Strategie 1: Vergleich mit Referenzmasse

⇒ 250 g Silber (Element  $^{47}\text{Ag}$ )

- ▶ Wie viele Nukleonen sind in 250 g Silber enthalten?

Table 4.1. Revised 2011 by D.E. Gross (LBNL) and E. Berger. Atomic weights of stable elements are adopted from the Commission on Isotopic Abundance and Atomic Weights, "Atomic Weights of the Elements 2007." <http://www.chem.qmul.ac.uk/iupac/aww/>. The atomic number (top left) is the number of protons in the nucleus. The atomic mass (bottom) of a stable isotope is weighted by isotopic abundance in the Earth's surface. If the element has no stable isotopes, the atomic mass (in parentheses) of the most stable isotope currently known is given. In this case the mass is from <http://www.nndc.bnl.gov/nndc/mass/mass.html> (in parentheses) of the most stable isotope currently known is given. The exceptions are Tl, Po, and U, which have characteristic terrestrial compositions and the longest-lived isotopes in the case of  $^{208}\text{Tl}$ , defined to be exactly 12 unified atomic mass units (u) (approx. 4 nucle). Relative isotopic abundances differ vary considerably both in natural and commercial samples; this is reflected in the number of significant figures given for the atomic mass. IUPAC does not accept the change for elements 113, 115, 117, and 118 as conclusive at this time.

PERIODIC TABLE OF THE ELEMENTS

Atomgewicht eines  $^{47}\text{Ag}$ -Atoms  
relativ zu  $1/12$  eines  $^{12}\text{C}$ -Atoms:

# Wie viel wiegt ein Proton?

Strategie 1: Vergleich mit Referenzmasse

⇒ 250 g Silber (Element  $^{47}\text{Ag}$ )

- ▶ Wie viele Nukleonen sind in 250 g Silber enthalten?

Table 4.1. Revised 2011 by D.E. Gross (LBNL) and E. Berger. Atomic weights of stable elements are adopted from the Commission on Isotopic Abundances and Atomic Weights, "Atomic Weights of the Elements 2007." <http://www.chem.qmul.ac.uk/iupac/aww/>. The atomic number (top left) is the number of protons in the nucleus. The atomic mass (bottom) of a stable element is weighted by isotopic abundances in the Earth's surface. If the element has no stable isotopes, the atomic mass (in parentheses) of the most stable isotope currently known is given. In this case the mass is from <http://www.nndc.bnl.gov/nndc/mass/mass2003.html> (in parentheses) of the most stable isotope currently known is given. The exceptions are Tl, Po, and U, which have characteristic terrestrial compositions. Atomic masses are relative to the mass of  $^{12}\text{C}$ , defined to be exactly 12 unified atomic mass units (u) (approx. g/mol). Relative isotopic abundances also vary considerably both in natural and commercial samples; this is reflected in the number of significant figures given for the atomic mass. IUPAC does not accept the claim for elements 113, 115, 117, and 118 as conclusive at this time.

PERIODIC TABLE OF THE ELEMENTS

PDG  
particle data group  
July 2014  
PARTICLE  
PHYSICS  
BOOKLET  
Chinese Physics C

Atomgewicht eines  $^{47}\text{Ag}$ -Atoms  
relativ zu  $1/12$  eines  $^{12}\text{C}$ -Atoms:

⇒ 107.87 g/mol

# Wie viel wiegt ein Proton?

Strategie 1: Vergleich mit Referenzmasse

⇒ 250 g Silber (Element  $^{47}\text{Ag}$ )

- Mit 107 Nukleonen pro Kern erhalten wir  $1.493 \cdot 10^{26}$  Nukleonen und damit  $m_p = 1.675 \cdot 10^{-27}$  kg

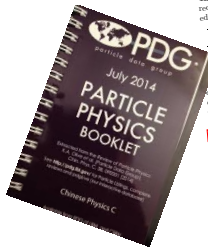


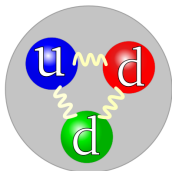
Table 1.1. Reviewed 2013 by P.J. Mohr (NIST). The set of constants excluding the last group (which come from the Particle Data Group) is recommended by CODATA for international use. The 1- $\sigma$  uncertainties in the last digits are given in parentheses after the values. See the full edition of this Review for references and further explanation.

Quantity	Symbol, equation	Value	Uncertainty (ppb)
			exact*
		299 792 458 m s <sup>-1</sup>	44
speed of light in vacuum	$c$	$6.626\ 069\ 57(29) \times 10^{-34}$ J s	44
Planck constant	$h$	$1.054\ 571\ 726(47) \times 10^{-34}$ J s	22
Planck constant, reduced	$\hbar = h/2\pi$	$= 6.582\ 119\ 28(15) \times 10^{-22}$ MeV s	22, 22
		$1.602\ 176\ 565(35) \times 10^{-19}$ C	22
elementary charge	$e$	$197.326\ 9718(44)$ MeV fm	44
fine-structure constant	$\alpha$	$0.389\ 370\ 338(17)$ GeV <sup>2</sup> mbarn	44
electron charge magnitude	$e$	$0.510\ 998\ 948(11)$ MeV/ $c^2 = 9.109\ 382\ 91(40) \times 10^{-31}$ kg	22, 44
electron mass	$m_e$	$1.875\ 612\ 859(41)$ MeV/ $c^2 = 1.672\ 621\ 777(74) \times 10^{-27}$ kg	22, 44
conversion constant	$(\hbar c)^2$	$938.272\ 046(21)$ MeV/ $c^2 = 1.660\ 538\ 921(73) \times 10^{-27}$ kg	0.089, 0.41
conversion constant	$m_p$	$= 1.007\ 276\ 466\ 812(90)$ u	22
proton mass	$m_p$	$1875.612\ 859(41)$ MeV/ $c^2 = 1.672\ 621\ 777(74) \times 10^{-27}$ kg	22, 44
deuteron mass	$m_d$	$391.494\ 061(21)$ MeV/ $c^2 = 1.660\ 538\ 921(73) \times 10^{-27}$ kg	22, 44
unified atomic mass unit (u)	$m_d$ (mass $^{12}\text{C}$ atom)/12 = (1 g)/( $N_A$ mol)	exact	exact
fine-structure constant	$\alpha$	$8.854\ 187\ 817 \dots \times 10^{-12}$ F m <sup>-1</sup>	0.32, 0.32
permittivity of free space	$\epsilon_0 = 1/\mu_0 c^2$	$4\pi \times 10^{-7}$ N A <sup>-2</sup> = $12.566\ 370\ 614 \dots \times 10^{-7}$ N A <sup>-2</sup>	0.32, 0.32
permeability of free space	$\mu_0$	$7.297\ 352\ 5698(24) \times 10^{-3}$ m <sup>-1</sup>	0.97
fine-structure constant	$\alpha = e^2/4\pi\epsilon_0\hbar c$	$2.817\ 940\ 3267(27) \times 10^{-13}$ m	0.65
classical electron radius	$r_e = e^2/4\pi\epsilon_0 m_e c^2$	$3.861\ 592\ 680(25) \times 10^{-13}$ m	0.32
Bohr radius ( $m_{\text{reduced}} = \infty$ )	$\lambda_c = h/m_e c = r_e \alpha^{-1}$	$0.529\ 177\ 210\ 92(17) \times 10^{-10}$ m	22
wavelength of 1 eV/c particle	$\lambda_{e^-} = hc/E = h/m_e c \alpha$	$1.239\ 841\ 930(27) \times 10^{-6}$ m	22
Bohr radius ( $m_{\text{reduced}} = \infty$ )	$\lambda_{e^-} = hc/E = h/m_e c \alpha$	$1.369\ 581\ 930(27) \times 10^{-6}$ m	22
wavelength of 1 eV/c particle	$\lambda_{e^-} = hc/E = h/m_e c \alpha$	$1.239\ 841\ 930(27) \times 10^{-6}$ m	22
Rydberg energy	$hcR_\infty = m_e c^4/2(4\pi\epsilon_0)^2 \hbar^2 = m_e c^2 \alpha^2/2$	$13.605\ 692\ 53(30)$ eV	22
Thomson cross section	$\sigma_T = 8\pi r_e^2/3$	$0.665\ 245\ 8734(13)$ barn	1.9

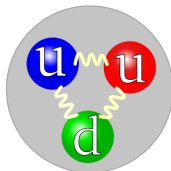
# Woraus besteht ein Proton?

- ▶ Nukleonen bestehen aus Quarks, durch Gluonen 'verklebt':

Neutron



Proton



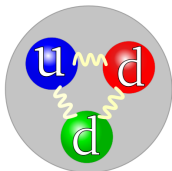
Das Ganze ist einfach die Summe der Bestandteile...



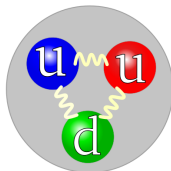
# Woraus besteht ein Proton?

- ▶ Nukleonen bestehen aus Quarks, durch Gluonen 'verklebt':

Neutron



Proton



Das Ganze ist einfach die Summe der Bestandteile...

- ▶ **Strategie 2:** aus Summe der Quarkmassen

$$m_{ud} = 3.5 \text{ MeV} \implies m_p = 10.5 \text{ MeV}$$

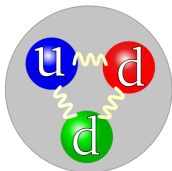
anstatt  $m_p = 938 \text{ MeV} \dots!?$



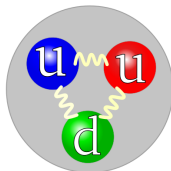
# Woraus besteht ein Proton?

- ▶ Nukleonen bestehen aus Quarks, durch Gluonen 'verklebt':

Neutron



Proton



Quarks existieren nicht als einzelne Teilchen!

- ▶ Dafür verantwortlich ist die **starke Wechselwirkung** im SM:

Standardmodell (SM) der Elementarteilchen

$$\mathcal{L} = -\frac{1}{4}G_{\mu\nu}G_{\mu\nu} + i\bar{\psi}\not{D}\psi + h.c. + \bar{\psi}_iy_{ij}\psi_j\phi + h.c. + |D_\mu\phi|^2 - V(\phi)$$

# Das Standardmodell der Elementarteilchen

